



Preisträgerinnen und Preisträger der Krebsmedaille

Jahr	Preisträger	Gegenstand der Würdigung
2020	Pascal Couchepin, Martigny	Für sein Engagement zur Förderung der Palliative Care in der Schweiz.
2019	Ruth Dreifuss, Genf	Für ihr Engagement für bezahlbare Medikamente und die Zugangsgerechtigkeit in der medizinischen Versorgung
2018	Bea Heim, Solothurn	Für ihren Einsatz in der Gesundheitspolitik, der auch Krebspatientinnen und Krebspatienten zugutekommt
2017	Irma Boving, Gals	Mitbegründerin des Krebstelefons und jahrzehntelanger Einsatz für die stetige Weiterentwicklung des Beratungsangebots
2016	Dr. med. Pierre Crevoisier, Epiquerez	Befreiung der Krebsliga Jura aus einer tiefgreifenden Krise – und jahrzehntelanger Einsatz für das Wohl von Krebsbetroffenen
2014	Beatrice Tschanz, Jona	Langjährige Botschafterin der Krebsliga, Kommunikationsberaterin anlässlich des 100-Jahre-Jubiläums der Krebsliga Schweiz
2012	Bruno Meili, Zürich	Tätigkeit als Geschäftsführer der Krebsliga Schweiz von 2000 bis 2009, als die Krebsliga als Gesamtverband professionalisiert, modernisiert und weiterentwickelt wurde
2011	Prof. Dr. med. Giorgio Nosedà, Mendrisio	Ausserordentlicher, jahrzehntelanger Einsatz für die Erforschung und Bekämpfung von Krebs als Präsident der Krebsliga Schweiz und weiteren Organisationen gegen den Krebs
2010	Prof. Dr. med. Renato Panizzon, Lausanne	Jahrzehntelanges, unermüdliches Engagement für die Krebsliga in den Bereichen Sonnenschutz, Früherkennung und Prävention von Hautkrebs
2009	Prof. Dr. med. Thomas Zeltner, Bern	Bedeutende Beiträge für eine umfassende Krebsprävention und -bekämpfung
2008	Prof. Dr. med. Bettina Borisch, Genf	Engagement in der Krebsbekämpfung, insbesondere der Prävention von Brustkrebs
2007	Eugen Hutter, St. Gallen	Vorstandsmitglied und Kassier der Krebsliga Schweiz von 1998 bis 2007
2006	Prof. Dr. Bernhard Hirt, Lausanne	Grosses, langjähriges Engagement für und in der Krebsliga Schweiz
2005	Susan Porchet-Munro, Zürich	Grosser Einsatz für unheilbar Kranke als Musiktherapeutin und Autorin



2004	Dr. med. Georges Schüler, Zürich	Postum verliehen für seine unermüdliche Arbeit für das Krebsregister Zürich und das Verfassen des ersten nationalen Krebsmortalität-Atlas
2003	Markus Wieser, Lausanne	Aufbau der Krebsorganisationen in der Schweiz
	Prof. Dr. med. Walter Weber, Basel	Verdienste um die Förderung der Krebsforschung in der Schweiz
2002	Hans-Ruedi Büchel, St. Gallen	Langjähriger und unermüdlicher Einsatz als Buchhalter der Krebsliga Schweiz
	Maya Andrey, Biel	Aufbau und die Entwicklung der Psychoonkologie in der Schweiz
2001	PD Dr. med. Christoph Hürny, St. Gallen und Bern	Psychosoziale Pionierarbeit im medizinischen Umfeld
2000	Prof. Dr. med. Pierre Alberto, Genf	Unermüdlicher Einsatz für Menschen mit Krebs und die Onkologie
	Dr. phil. Luc Raymond, Genf	Verdienste für die Förderung und Entwicklung der Epidemiologie von Krebs in der Schweiz
1999	IGKK (Schweiz. Interessengemeinschaft für krebskranke Kinder) und ARFEC (Association romande des familles des enfants atteint de cancer)	Dankeszeichen für ihre unermüdliche und mutige Arbeit für krebskranke Kinder und deren Angehörige
1998	Dr. med. Jacques Jenny, Zürich	Verdienste um die Einführung von Vorsorgeuntersuchungen für Gebärmutterhalskrebs
	Prof. Dr. med. Gino Pedio, Feldmeilen	Verdienste auf dem Gebiet der Zytodiagnostik zur Früherkennung von Krebserkrankungen
	Alfred Schatz, Wetzikon, und Heinz Striffeler, Bern	Einsatz als ehemalige Präsidenten der «ilco Schweiz», der Selbsthilfeorganisation für Menschen mit einem künstlichen Harnröhren- oder Darmausgang
1997	Dr. h.c. Rosemarie Meier-Hunzinger, Basel	Unterstützung von Familien mit krebskranken Kindern
	Konrad Blum, Zürich/Grüsch GR	Pionierleistungen bei der Förderung des Nichtrauchens
	Marie-Elisabeth Menoud, Genf	Verdienste um die Verbesserung der Onkologiepflege
1996	Udinese Club Mattwil TG	Jährliche Spendenaktion zugunsten der Krebsliga anlässlich eines Volksfestes
1995	Dr. med. Armin Jucker, Schaffhausen	In Anerkennung seiner rund 25-jährigen Präsidialzeit in der Krebsliga Schaffhausen
	Franco Bertoni, Giovanni Colombo, Pier Mario Creazzo und Renzo Polverini, Montagnola/Lugano	Grosszügige Spende für das Haus der Krebsliga



1994	Maryse Bozonet, Carouge	Einsatz für Frauen mit Brustkrebs und die Westschweizer Selbsthilfegruppe «Vivre comme avant»
	Susi Gaillard, Basel	Einsatz für Frauen mit Brustkrebs und die Deutschschweizer Selbsthilfegruppe «Leben wie zuvor» sowie den Verein «Gesprächsgruppen für Frauen nach Brustkrebs»
	Sandra Weston, Viganello	Einsatz für Frauen mit Brustkrebs und die Tessiner Selbsthilfegruppe «Vivere come prima»
	Grégoire Salmanowitz, Genf	Spendenaktion anlässlich eines Gala-Abends zugunsten der Krebsforschung Schweiz
1993	Bernarda Staffelbach, Zürich, Hansruedi Stoll, Basel, und Sistiana Regazzoni, Mendrisio	Aufbau der spitalexternen Onkologiepflege in ihrem jeweiligen Arbeitsgebiet
	Prof. Dr. med. Gustave Riotton, Chêne-Bougeries	Engagement zur Verbesserung der Früherfassung des Gebärmutterhalskrebses sowie für den Aufbau des Genfer Krebsregisters
1992	Prof. Dr. med. Theodor Abelin, Bern	Einsatz zur Förderung des Nichtrauchens
	Hans Erne, Zürich	Engagement zur Verbesserung der Lebensqualität von Kehlkopfoperierten Patientinnen und Patienten
	Dr. med. Olivier Jallut, Lausanne	Aufklärungsarbeit über unbewiesene Methoden zur Heilung von Krebskrankheiten
1991	Renata Cotti, Bern	Einsatz als Schirmherrin der Sammelaktion «Krebsforschung Schweiz 1990»
	Francine Timothy, Paris (F)	Europaweites Engagement zugunsten der Selbsthilfegruppen brustoperierter Frauen «Vivre comme avant»
	Agnes Glaus, St. Gallen	Verdienste in der Förderung der Pflege von Krebspatienten